



Die wichtigsten Neuerungen auf die Saison 2020/2021

Coronavirus-Pandemie

Für spezielle Weisungen und Empfehlungen im Zusammenhang mit den geltenden Schutzbestimmungen und -konzepten Covid-19 verweisen wir auf das spezielle Merkblatt des FVNWS.

Regeländerungen IFAB

Aufgrund der umfassenden Regelanpassungen im Sommer 2019 gibt es für die Saison 2020/2021 nur geringfügige Anpassungen. Die beiden wichtigsten sind:

Handspiel: Präzisiert wurde, dass bei angelegtem Arm die Grenze zwischen Schulter und Arm unten an der Achselhöhe verläuft. Ein unabsichtliches Handspiel wird nur dann geahndet, wenn es unmittelbar vor einem Tor oder einer klaren Torchance erfolgt.

Elfmeterschiessen: Verwarnungen aus dem Spiel werden nicht auf das Elfmeterschiessen übertragen. Ein Vergehen eines Torhüters im Elfmeterschiessen (zum Beispiel unzulässige oder zu frühe Bewegung) wird zuerst ermahnt und erst im Wiederholungsfall verwarnet.

[Das Regelwerk IFAB 2020/2021 \(dt.\) zum Download](#)

Die IFAB-Regeln können auch über eine App jederzeit eingesehen werden (<https://www.theifab.com/logapp>). Die App bietet auch detaillierte Informationen zu den Regeländerungen für die Saison 2020/2021.

Download über AppStore (Sucheingabe: Laws of the game).

Temporär 5 statt 4 Auswechslungen in der 2. Liga regional und im Nepple Basler Cup Aktive Männer

Im Rahmen der speziellen Verhältnisse während der Coronavirus-Pandemie haben die Amateur Liga und die 13 Regionalverbände des SFV entschieden, für die Saison 2020/2021 in der 2. Liga regional und 2. Liga interregional temporär 5 (statt wie bisher 4) klassische Auswechslungen pro Spiel zuzulassen. In der Region Nordwestschweiz gilt diese Regelung auch für die Spiele im Nepple Basler Cup der Aktiven (Männer). In diesem Wettbewerb ist eine zusätzliche Auswechslung während der Verlängerung zulässig. In allen übrigen Kategorien gilt wie bis anhin das freie Ein- und Auswechseln.

Neue Weisung Strafen SFV

Der Verbandsrat des Schweizerischen Fussballverbandes hat an seiner elektronisch abgehaltenen Sitzung am 2. Mai 2020 entschieden, die Rechtspflegeordnung (RPO) anzupassen und dazu eine neue Weisung Strafen in Kraft zu setzen, die nun auch für alle Regionalverbände bindend ist. In diesem Dokument werden die Anzahl Suspensionen und Strafpunkte für verschiedene Vergehen (Gelbe und Rote Karten, Forfaits etc.) aufgelistet. Ziel ist es, auch im Zusammenhang mit der Ermittlung der suva Fairplay Trophy national

einheitliche Bemessungsgrundlagen für das Strafwesen zu erhalten. Inkraftsetzung ist ab Saison 2020/2021. Der FVNWS hat die Weisung Strafen mit den regional geltenden Bussen ergänzt (https://www.fvnws.ch/Portaldata/7/Resources/regionalvorstand/reglemente/FVNWS_Weisung_Strafen.pdf). Für Verwarnungen in Testspielen werden neu Strafpunkte für das jeweilige Team ausgesprochen, neben den roten haben neu auch gelbrote Karten in Testspielen Suspensionen zur Folge, die in den folgenden Wettbewerbsspielen zu verbüssen sind. Die Anzahl Strafpunkte für Verwarnungen wurde ebenfalls angepasst (1.-3. = jeweils wie bisher 1 Strafpunkt; 5.-7. jeweils 2, 9.-11. jeweils 3, 13.-15. jeweils 4). Bei der 4. (= 4 Strafpunkte), 8. (= 5), 12. (=6) und 16. (=7) Verwarnung, die jeweils eine Suspension nach sich zieht, werden zusätzliche Strafpunkte auferlegt.

Datenplan Saison 2020/2021 und offizielle Spieltage

Aufgrund entsprechender Hinweise aus der Breitenfussballtagung 2020 sowie der Expertengruppe Technische Abteilung hat die WK FVNWS den Datenplan für die Saison 2020/2021 überarbeitet. Der Saisonstart nach den Sommerferien erfolgt nun später und lässt etwas mehr Luft zwischen Ferienende und Meisterschaftsbeginn. Dazu wird das Bettags-Wochenende neu als Meisterschaftstermin genutzt und Ende Oktober/Anfang November wird gegenüber der bisherigen Handhabung eine Woche länger gespielt. Spiele in allen Ligen können gemäss einem Mehrheitsvotum an der Breitenfussballtagung 2020 neben Samstag und Sonntag auch am Freitag oder Montag innerhalb der Wochenendspielperiode angesetzt werden, dies allerdings bedingt (mit Ausnahme der Senioren 30+ und 40+ sowie der 4. und 5. Liga, wo eine Ansetzung am Freitagabend gemäss der Liste offizieller Spieltage ohne Absprache mit dem Gegner schon jetzt möglich war) das Einverständnis des Gegners.

Ligareform Senioren 30+

Die Ligareform Senioren 30+ konnte aufgrund des Meisterschaftsabbruchs Saison 2019/2020 nicht formell abgeschlossen werden. Durch das Nachrücken des FC Laufen und des ausgelosten FC Rheinfelden von der Promotion in die Meisterklasse sowie das Nachrücken des FC Möhlin/Riburg-ACLI von der 1. Stärkeklasse in die Promotion können beide Gruppen für die Saison 2020/2021 wie geplant mit zehn Teams bestückt werden, so dass die Meisterschaft in diesen Gruppengrössen beginnen kann.

Anpassung Spielklassen Senioren 40+

Aufgrund einer deutlichen Mehrheit in einer im Mai 2020 durchgeführten Vereinsumfrage nach entsprechenden Diskussionen an der Breitenfussballtagung wird die Promotionsklasse bei den Senioren 40+ ab Saison 2020/2021 abgeschafft. Die Meisterklasse agiert wie bisher mit zehn Teams. Alle übrigen Teams spielen in der Herbstrunde in regionalen Gruppen. Die bestklassierten Teams qualifizieren sich für eine Aufstiegsgruppe im Frühjahr, in der zwei Plätze für die Meistergruppe 2021/2022 vergeben werden. Eine Turniergruppe im 9er-Format wird aufgrund der geringen Nachfrage nicht angeboten.

Reini-Erbe Vereins-Trophy

Im Zusammenhang mit der 2020 verschobenen und neu für Juni 2021 geplanten Premiere der FUSSBALLA 20.21. wird das Reglement zur Reini-Erbe-Vereins-Trophy von einer Arbeitsgruppe des FVNWS im Lauf der Saison 2020/2021 vollständig überarbeitet. Auf dieser Basis wird am Event dann der „Verein des Jahres“ ausgezeichnet.